

Rundbrief -4- Christine Buchholz

An die Mitglieder und Interessierten der Partei DIE LINKE. Hessen

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

In Berlin werden die Diskussionen im Bundestag momentan von den Themen Hartz IV, Rente und Gesundheitsreform bestimmt. Während die Zahl der Millionäre in Deutschland weiter steigt, kürzt die Regierung bei Arbeitslosen und baut damit auch zusätzlichen Druck auf Arbeitnehmer auf. Das Kürzungspaket ist einer von vielen Gründen im Herbst den Protest zahlreich auf die Straßen zu tragen. Auch dem immer stärker werdenden Rechtspopulismus in Europa gilt es sich entgegenzustellen.

### Rechtspopulismus in Europa

Thilo Sarrazin ist mit seinen rassistischen Aussagen nicht das einzige Zeichen eines stärker werdenden Rechtspopulismus in Europa. Die rechte Partei Schweden-Demokraten schaffte erstmals den Einzug in den schwedischen Reichstag. Sie bezeichnen den Islam als größte Bedrohung aus dem Ausland seit dem Zweiten Weltkrieg und fordern erhebliche Einschnitte bei der Einwanderung. In distanziert sich Sigmar Gabriel zwar von Sarrazins Äußerungen zur Vererbung von Intelligenz, befeuert jedoch eine Debatte über angebliche Integrationsverweigerung von in erster Linie muslimischen Migranten, indem er Sarrazin teilweise recht gibt. Alice Schwarzer stößt in ihrem neuen Buch "Die große Verschleierung" in dasselbe Horn.

Bei dieser Debatte handelt es sich nicht um eine wohlwollende Integrationsdebatte im Sinne der Betroffenen, sondern um Rassismus.

Ich bin gerne bereit, Veranstaltungen mit euch in euren Kreisverbänden zu Rechtspopulismus und antimuslimischem Rassismus zu machen. Wenn ihr Interesse oder Ideen dazu hat, meldet euch gerne bei meinen Mitarbeitern.

Für den Parteivorstand habe ich eine Broschüre entwickelt, die sich mit Sarrazins Thesen und ihrer Funktion in der Gesellschaft auseinandersetzt. Landes- und Kreisverbände können bis zum 8. Oktober bei [julia.marg@die-linke.de](mailto:julia.marg@die-linke.de) angeben, wieviele Broschüre sie bestellen möchten. Hier könnt ihr sie herunterladen:

<http://die-linke.de/fileadmin/download/folder/sarrazin-broschuere.pdf>

Eine Pressemitteilung von mir zu Alice Schwarzer findet ihr hier: <http://die-linke.de/nc/presse/presseerklaerungen/detail/zurueck/presseerklaerungen/artikel/kopftuch-und-burkaverbote-sind-scheindebatten/>

Zu Thilo Sarrazin könnt ihr auf meiner Homepage das Statement des Parteivorstands finden: <http://christinebuchholz.de/2010/09/08/sarrazin-in-die-schranken-weisen/>

Heißer Herbst



Impressionen der Demonstration in Brüssel am 29.9

Mit der Anti-AKW-Demo am 18.9. in Berlin sind wir lautstark und zahlreich in den Heißen Herbst gestartet. In den kommenden Wochen werden in ganz Deutschland verschiedene Veranstaltungen stattfinden, die ihr mit eurer Teilnahme zu einem Erfolg machen könnt. Am 29.9. fanden in mehreren europäischen Städten Streiks und Demonstrationen gegen den Sozialabbau statt. So demonstrierten in Brüssel fast 100.000 Gewerkschafter aus ganz Europa gegen die Kürzungspakete der Regierungen, in Griechenland streikten die Arbeiter im Transportwesen, in Portugal beteiligten sich ebenfalls Zehntausende an Streiks und der Generalstreik in Spanien hat 70 Prozent der dortigen Arbeitnehmer mobilisiert. In Deutschland fanden am 29.9. u.a. die verschiedenen Bankenaktionen der LINKEN und von attac sowie eine Demonstration des Krisenbündnisses mit Tausenden in Berlin statt.

Ein weiterer wichtiger Tag im Heißen Herbst wird der 26. November werden. An diesem Tag wird voraussichtlich das Kürzungspaket im Bundestag beschlossen. Das soll Anlass sein um der Regierung die Rote Karte zu zeigen und den Reichstag zu belagern. Infos zu diesem "Tag X" findet ihr zeitnah auf <http://www.kapitalismuskrise.org>

Auf einen heißen Herbst folgt ja bekanntlich ein kalter Winter. Kalt war es im Februar 2010 in Dresden auch, aber das konnte ein breites linkes Bündnis nicht daran hindern sich dem Nazi-Aufmarsch entgegen zu stellen. Die Rechten wollen auch im Februar 2011 wieder in Dresden marschieren. Eine Aktionskonferenz, um die Proteste dagegen vorzubereiten findet am 8. und 9. Oktober in Dresden statt. [www.dresden-nazifrei.com](http://www.dresden-nazifrei.com)

Kundus



Am 4. September 2010 jährte sich zum ersten Mal das Bombardement im afghanischen Kundus, das die Bundeswehr angeordnet hat. Auf einer Gedenk-Veranstaltung in Berlin, organisiert von der Friedensbewegung, Attac-Deutschland, der Partei DIE LINKE und Teilen der Grünen haben wir der mindestens 140 Todesopfer gedacht.

Einen Bericht über die Gedenkveranstaltung findet ihr auf meiner Homepage unter: <http://christinebuchholz.de/2010/09/08/kundus-gedenkveranstaltung-am-4-9-in-berlin/>  
Weitere Bilder der Veranstaltung sind auch auf der Homepage der Bundestagsfraktion unter <http://www.linksfraktion.de/fotostrecken/opfern-namen-gesicht-geben/> eingestellt.

### Sommertour

Vom 21. bis 28. August fand die gemeinsame Sommertour von hessischen und thüringischen Abgeordneten der LINKEN statt. Wir haben dabei vor allem viele Möglichkeiten gehabt, mit Bürgern und Bürgerinitiativen ins Gespräch zu kommen, so zum Beispiel bei der Station zur Versalzung der Werra oder der Friedenskonferenz in Bad Salzungen. Auf meiner Homepage findet ihr einen Bericht über meine Teilnahme an der Sommertour: <http://christinebuchholz.de/2010/08/25/1375/>

### Besuchfahrten

Nachdem ich im Juli meine erste Besuchergruppe aus Hessen in Berlin empfangen konnte, wird es im November zwei weitere Fahrten geben. Vom 7. bis 10.11. und vom 21. bis 24.11. besteht die Möglichkeit an einer Fahrt teilzunehmen, während der in Berlin ein vielfältiges Programm geboten wird. Die Kosten für Fahrt, Unterbringung und Verpflegung werden vom Bundespresseamt übernommen. Wir möchten Euch herzlich dazu einladen an einer der Informationsfahrten teilzunehmen und auf diesem Weg Berlin und den Bundestag zu besuchen.

Die Mitgliedschaft in der LINKEN ist dabei natürlich keine Voraussetzung, das Bundespresseamt richtet sein Angebot ausdrücklich an alle Bürgerinnen und Bürger.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereits an einer Informationsfahrt teilgenommen haben, können allerdings nicht nochmals teilnehmen. Wenn Ihr Interesse an einer der Fahrten nach Berlin habt, meldet Euch bitte schnell, die Plätze sind begrenzt. Für Rückfragen und Anmeldungen steht Euch mein Wahlkreismitarbeiter Per Oldehaver ([christine.buchholz@wk.bundestag.de](mailto:christine.buchholz@wk.bundestag.de)) gern zur Verfügung. Genaue Informationen über das Programm gehen Euch noch gesondert und rechtzeitig vor der Abfahrt zu.

### Büroeröffnung in Schwalmstadt

Am 22.8. wurde mein Büro in Schwalmstadt eingeweiht. Mittlerweile hat es sich zu einer Anlaufstelle für soziale Initiativen entwickelt. Regelmäßig trifft sich das Bündnis „Rock für Toleranz“, an dem auch meine Mitarbeiterin teilnimmt und das ein parteiübergreifender Zusammenschluss der politischen Jugendverbände, des DGB und ver.di ist. Die Bürogemeinschaft mit der Partei hat sich bewährt. So wird das Büro von der Linksjugend [solid] regelmäßig genutzt. Während der Öffnungszeiten werden Sprechstunden angeboten. Rechtspopulismus, Friedenspolitik und Hartz IV sind nur einige Themen, über die sich die Besucherinnen und Besucher informieren können. Die Frauenbeauftragte der Partei bietet eine wöchentliche Beratung an. Zusätzlich informieren die Abgeordneten aus den kommunalen Parlamenten über ihre Arbeit. Unsere Landtagsabgeordnete Janine Wissler hat auf einer gut besuchten Veranstaltung das Konzept „Eine Schule für Alle“ vorgestellt. Während des Michaelismarktes am 19.9. unterschrieben zahlreiche Interessierte vor dem Büro bei einer Tasse „rotem“ Tee gegen die schwarz-gelbe Gesundheitspolitik.

<http://christinebuchholz.de/2010/08/23/wahlkreisbuero-in-schwalmstadt-ingeweiht/>

### Büroumzug in Frankfurt

Die Landesgeschäftsstelle der LINKEN in Hessen, in der sich auch mein Frankfurter Wahlkreisbüro befindet ist Anfang September umgezogen. Die neue Adresse lautet Allerheiligentor 2-4, 60311 Frankfurt. Am 14. November wird es eine Eröffnungsfeier geben, anlässlich der auch die Ausstellung "Afghanistan - Das wahre Gesicht des Krieges" der Bundestagfraktion in Frankfurt zu sehen sein wird.

### Anstehende Termine

Am 20.10. werde ich bei der Frankfurter Stadtteilgruppe Höchst eine Veranstaltung zur Programmdebatte besuchen. Unter dem Motto "Es werde Papier" wollen wir um 19.30 Uhr im Linken Laden Frankfurt-Höchst am Höchster Schlossplatz 3 den Entwurf miteinander diskutieren.

Am 19.11. werde ich um 19 Uhr in Mühlheim am Main zu Gast sein. Auf der Veranstaltung im Mühlheimer Wirtshaus in der Friedensstraße 110 werde ich zum Thema Rechtspopulismus in Europa referieren und würde mich freuen wenn ihr zahlreich den Weg dorthin findet damit wir gemeinsam diskutieren können.

Weitere Termine (auch außerhalb Hessens) findet ihr auf meiner Homepage.

### Kontakt

Meine Wahlkreisbüros in Hessen:

Allerheiligentor 2-4, 60311 Frankfurt  
Natalie Dreibus  
[christine.buchholz@wk2.bundestag.de](mailto:christine.buchholz@wk2.bundestag.de)  
Tel.: 069 - 970 979 64  
Fax.: 069- 970 979 65

Steingasse 5, 34613 Schwalmstadt  
Heidemarie Scheuch-Paschkewitz  
[heidemarie.scheuch-paschkewitz@die-linke-hessen.de](mailto:heidemarie.scheuch-paschkewitz@die-linke-hessen.de)  
Tel.: 06691 - 2204630

Wilhelmstraße 28, 63065 Offenbach  
Per Oldehaver  
[christine.buchholz@wk.bundestag.de](mailto:christine.buchholz@wk.bundestag.de)  
Tel.: 069 - 85 09 53 27

In Berlin erreicht ihr mich über Katja Kaba:  
[christine.buchholz@bundestag.de](mailto:christine.buchholz@bundestag.de)  
Tel.: 030 - 2277 - 50 62

Meine aktuellen Aktivitäten, Initiativen und Reden findet Ihr auch im Internet unter: [www.christinebuchholz.de](http://www.christinebuchholz.de). Unter <http://christinebuchholz.de/feed/> könnt ihr ein News-Feed abonnieren, d.h. ihr werdet informiert wenn ein neuer Artikel, eine Rede oder Pressemitteilung erscheint.

Wer in größeren Abständen über meine Aktivitäten informiert werden möchte kann sich auch gerne in meinen Verteiler eintragen. Bitte Mail an [christine.buchholz@bundestag.de](mailto:christine.buchholz@bundestag.de) (Betreff "Verteiler")

Solidarische Grüße

Christine Buchholz